

# Endlich Zuhause!

Ausgabe 1 / Juni 2020



Heute erreicht Sie die erste Ausgabe

# Endlich Zuhause!

Wir möchten Ihnen zukünftig auf diesem Weg einen Einblick in unser Unternehmen geben und Sie über interessante Neuigkeiten informieren.

Dabei richten wir unseren Blick auf die GWG-Rhein-Erft, die Menschen, die für uns und mit uns zusammen arbeiten und natürlich die Mieterinnen und Mieter, die im Fokus unserer Tätigkeit stehen.

Freuen Sie sich also auf Lesens- und Staunenswertes und lassen Sie uns gerne wissen, was Sie besonders interessiert – wir freuen uns auf Ihr Feedback an die Redaktion.

## Kontakt

GWG Rhein-Erft  
Simone Tiepel  
Kölnerstraße 16  
50354 Hürth  
Telefon: 02233-7195-512  
Email: [tiepel@gwg-rhein-erft.de](mailto:tiepel@gwg-rhein-erft.de)

**GWG** RHEIN-ERFT<sup>®</sup>  
WOHNUNGSGESELLSCHAFT MBH

## Neuvermietung

**Im Frühjahr 2020 haben wir mit unseren frisch fertig gestellten Neubauprojekten in Pulheim und Hürth 77 neue Wohneinheiten in die Vermietung gegeben.**

### Pulheim-Stommeln

In der Bahnhofstraße 3 in Pulheim-Stommeln bietet die im Stil eines Vierkanthofes erbaute Wohnanlage Platz für insgesamt 31 Familien.



Ein lichtdurchfluteter Innenhof mit ansprechender Begrünung lädt zum Verweilen ein und gibt Raum für Gespräche und ein nachbarschaftliches Miteinander.

Wer den Privatbereich trennen, sich jedoch nicht von Sozial-



kontakten abkoppeln möchte, findet in Stommeln eine Wohlfühl-Oase, die gleichzeitig eine sehr gute Anbindung an die Nachbarstadt Köln bietet.



Jede Wohnung ist barrierefrei über einen Fahrstuhl erreichbar, so dass alle Generationen ein Zuhause finden. Die unter der Wohnanlage befindliche

Tiefgarage bietet genügend Pkw-Stellplätze für die Bewohner.

### Hürth-Fischenich

Parallel sind an der Bonnstraße 521-529 in Hürth-Fischenich in drei Mehrfamilienhäusern 46 Wohneinheiten entstanden, 30 davon sind öffentlich gefördert. Generationsübergreifendes Wohnen steht auch



hier im Fokus; alle Wohnungen sind barrierefrei erreichbar. Es gibt einen großzügigen Innenhof mit einer Freifläche und Sitzmöglichkeiten; ein Kinderspielfeld wird in Kürze gebaut.



## Musik im Innenhof

**Es muss nicht immer die große Bühne sein: Im Wesseling Kastanienweg fand kürzlich ein Wiesenkonzert statt, das für gute Stimmung bei den Bewohnern sorgte.**

Die schwierige Zeit, in der wir uns gerade befinden, hat auch ihre schönen Seiten. Viele Menschen machen sich Gedanken, wie sie etwas für die Gemeinschaft beitragen können. Oft rückt man in der Nachbarschaft trotz der gebotenen Distanz und des Kontaktverbotes emotional einander näher, hilft sich gegenseitig, ist achtsamer.

Einige Menschen werden sehr kreativ, um den Gemeinschaftsgedanken zu pflegen. So auch kürzlich in unserer Wohnanlage im Wesseling Kastanienweg. Unsere Mieter, die Eheleute Koch, die unter normalen Umständen als Duo „Deluxe Hoch 2“ auf der Bühne stehen, gaben auf der Wiese zwischen den Häusern



(Bildquelle: Elke Koch)

des Kastanienweges in Absprache mit uns und dem Ordnungsamt ein kleines Konzert. Unter Wahrung der Corona-bedingten Vorschriften und Einhaltung der Sicherheitsabstände konnten die Bewohner von ihren Fenstern und Balkonen aus die Darbietung verfolgen. Es gab viel Beifall und auch den einen oder anderen emotionalen Moment.

Wir als GWG Rhein-Erft haben uns über die Initiative unserer Mieter sehr gefreut und diese auch gerne unterstützt.



## Für Hobbygärtner

**Ein reichhaltiges Gemüsebeet ist der Wunsch vieler Hobbygärtner – doch nicht jeder verfügt über ein Haus mit Garten und Platz zum Anbau von Tomaten, Zucchini und Co.**

Wir haben uns Gedanken gemacht, wie wir auch für unsere Mieter in Wohnanlagen eine Möglichkeit schaffen können, eigenes Gemüse, Salate und Kräuter zu bewirtschaften. Die Idee war schließlich, Hochbeete zur Verfügung zu stellen.

Diese bieten nicht nur eine erhöhte und dadurch rückschonende Arbeitsfläche, sondern nutzen auch den Vorteil gezielt aufgeschichteter organischer Materialien: Wie in einem Komposthaufen setzen diese beim Verrotten Nährstoffe frei, die den darauf angebauten Pflanzen direkt zugute kommen.

Unser Teamleiter der Gartenabteilung Mike Ohlig hat einen Prototypen entwickelt, den wir kürzlich in unserer Wohnanlage Franz-Marc-Straße / Geisbergstraße in Köln-Klettenberg aufgestellt haben. Die zu bepflanzenden Grundflächen des aus Paletten erbauten Hochbeetes belaufen sich auf 1 Meter in der Breite und 2,4 oder 3,6 Meter in der Länge.

Die Bepflanzung und Bewirtschaftung obliegt ausschließlich den Bewohnern, die das Hochbeet für einen geringen Obulus anmieten können. Dabei können je nach Gusto verschiedenste

Gemüsesorten, Salate oder auch Kräuter zum Einsatz kommen.

## Neu im Unternehmen



Unsere Abteilung Rechnungswesen hat Zuwachs erhalten: Gleich drei neue Kolleginnen haben ihre Tätigkeit bei der GWG Rhein-Erft aufgenommen. Candan Özlü (Bild Mitte) - seit März im Unternehmen im Bereich der Betriebskosten tätig – berichtet über ihre ersten Eindrücke von der GWG-Rhein-Erft:

**„Nach meinem Vorstellungsgespräch erhielt ich sehr schnell eine Zusage zu einer Beschäftigung bei der GWG Rhein-Erft. Darüber habe ich mich sehr gefreut und bin voller Erwartung in das Unternehmen eingestiegen. Ich wurde sehr freundlich aufgenommen und alle Kolleginnen und Kollegen sind bereit, mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Die Zusammenarbeit und Zielstrebigkeit in den Teams gefallen mir besonders gut.“**

Wir freuen uns über den offenbar gelungenen Einstieg und wünschen Frau Özlü weiterhin viel Freude bei ihrer Tätigkeit.

Herzlich willkommen heißen wir darüber hinaus im Juni Susanne Daun (Bild links), die im Bereich der Betriebskosten tätig ist, und Christiane Staude (Bild rechts), die für den Bereich Geschäftsbesorgung verantwortlich zeichnet.

Wir wünschen unseren neuen Mitarbeiterinnen einen guten Start und hoffe, dass sie sich bei uns wohlfühlen werden!